Herren Kreisklasse A Staffel 2

SC Wettersbach II : TTC Wöschbach IV
Mittwoch, 06.10.2021, 20:00 Uhr

SC Wettersbach II und TTC Wöschbach IV teilen sich die Punkte

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 entführten die Gäste des TTC Wöschbach IV in ihrem 1. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim SC Wettersbach II. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken mittleren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, das insgesamt 5 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel Daferner / Kuhnmünch. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SC Wettersbach II um die Nummer 1 Michael Krebs nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Krebs / Watzke besiegelten mit einem 11:8, 11:3, 3:11, 11:5 gegen Gutgesell / Vater den ersten Punkt für ihr Team. Schöller / Gebauer hatten im Anschluss gegen Daferner / Kuhnmünch bei ihrem 0:3 keine Chance. Leider musste der SC Wettersbach II das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TTC Wöschbach IV. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Norbert Kuhnmünch zeigte Michael Krebs wiederum seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Einen umkämpften Erfolg feierte danach Michael Watzke beim 3:2 gegen Helmut Daferner, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen umkämpften Erfolg feierte Harald Schöller beim 11:13, 11:5, 11:13, 11:7, 11:6 gegen Johannes Vater, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Die richtige Taktik hatte Ulrich Maier beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Andreas Gutgesell ab dem ersten Ballwechsel. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an den Tisch. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Nicolas Gerbode fand Nobert Gebauer von Anfang an kein Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ohne Mühe gewann Jörg Vater sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Michael Krebs gegen Helmut Daferner, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Helmut Daferner jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:9, 11:4, 5:11, 5:11, 10:12. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Daferner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Wenig Gegenwehr bekam Michael Watzke derweil beim 3:0 von Norbert Kuhnmünch. Die richtige Taktik hatte Harald Schöller beim Erfolg in drei Sätzen gegen Andreas Gutgesell ab dem ersten Ballwechsel. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann nachfolgend Ulrich Maier sein Match gegen Johannes Vater noch mit 3:2. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Maier mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Lange dagegenhalten konnte Nobert Gebauer beim 2:3 gegen Jörg Vater. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Da sein Gegner unvollständig angetreten war, verbuchte Nicolas Gerbode einen kampflosen Sieg. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Bei der 1:3-Niederlage gegen Daferner / Kuhnmünch hatten Krebs / Watzke nur im ersten Satz eine Chance. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2021 (07:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch dieses Unentschieden hat der SC Wettersbach II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.10.2021 gegen die TG Eggenstein II an. Für den TTC Wöschbach IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Ettlingen VI am 15.10.2021 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 1:1 ins Rennen gegangen wird.

Punkte:

SC Wettersbach II

Doppel: Krebs / Watzke (1), Schöller / Gebauer (0), nicht anwesend/angetreten / nicht anwesend /angetreten (0)

Einzel: M. Krebs (1), M. Watzke (2), H. Schöller (2), U. Maier (2)

TTC Wöschbach IV

Doppel: Daferner / Kuhnmünch (2), Gutgesell / Vater (0), Vater / Gerbode (1)

Einzel: H. Daferner (1), N. Kuhnmünch (0), A. Gutgesell (0), J. Vater (0), J. Vater (2), N. Gerbode (2)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2021 (07:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").